

Der Wetterbericht für die Region

erstellt von Roland Roth

ausgegeben am 18.11.04, um 17.45 Uhr

Wetterschlagzeile: *Wieder kälter*

Messwerte von Donnerstag:

Tiefste Temperatur: + 5,0°C 0.07 Uhr / Vorjahr: + 0,8°C
Höchste Temperatur: + 7,7°C 11.19 Uhr / Vorjahr: + 7,4°C

Vorhersage für Freitag, den 19. November 2004:

Hinter einer Kaltfront, die in der zweiten Nachthälfte mit teils schweren Sturmböen unsere Region erreicht hat, gelangt nun wieder zunehmend kältere Polarluft ins Kreisgebiet. Der Tag beginnt wolkenverhangen und es fällt verbreitet Niederschlag, der bei einem starken bis stürmischen, nur allmählich nachlassenden Wind auf den Berghöhen bereits durchwegs in Form von Schnee, in den tieferen Lagen anfangs noch teils als Regen oder Schneeregen fällt. Im Tagesverlauf lockern sich die Wolken von der Schwäbischen Alb her auf und es zeigt sich vor allem ab der Mittagszeit zeitweise die Sonne. Aber auch in der zweiten Tageshälfte können gebietsweise noch Schnee- oder Graupelschauer auftreten, besonders in den Nordweststaulagen. Die Temperaturen sinken, je nach Höhenlage, von plus 1 bis plus 5 Grad am Vormittag zum Abend hin allmählich auf Werte um den Gefrierpunkt. Dabei muss zunächst in den höheren Lagen, abends und nachts dann bei Frost auch in den Niederungen mit Straßenglätte gerechnet werden.

Weitere Aussichten:

Am Samstag bei Tageshöchstwerten um oder knapp über dem Gefrierpunkt noch einzelne Schneeschauer, wiederum bevorzugt in den Nordweststaulagen, zeitweise aber auch sonnig. Ab Sonntag nach wie vor unsichere Wetterentwicklung.

Bio-Wetter:

Verstärkt Kopf-, Muskel- und Narbenschmerzen sowie asthmatische und rheumatische Beschwerden. Auf wetterstabile Menschen wirkt sich die

Polarluft dagegen eher leistungsfördernd und stimulierend aus.

WETTERWARTE SÜD

www.wetterwarte-sued.de

- Vorhersage ohne Gewähr -